

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 603.11 / 04.11.2011

FDP soll die Backen nicht so dick aufblasen

Zu den vorgestellten Ergebnissen des Arbeitskreises Steuerschätzung erklärt die finanzpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Monika Heinold**:

Die schleswig-holsteinische FDP soll die Backen nicht so dick aufblasen, sondern lieber dafür sorgen, dass die Liberalen im Bundestag endlich aufhören, in unverantwortlicher Höhe Steuersenkungen zu fordern. Hier die solide Haushälterin zu geben und in Berlin mit dem Füllhorn herum zulaufen, ist unglaublich und unangenehm.

Dass die FDP Angst vor teuren und bedenkenlosen Wahlversprechen von Oppositionsparteien hat, ist verständlich - keine Partei war als Opposition darin so groß wie die FDP selbst!

Für uns steht fest: Wir wollen die Schuldenbremse einhalten. Dazu müssen Steuer Mehreinnahmen in die Konsolidierung fließen, Kommunal- und Landesverwaltungen müssen reformiert werden, die norddeutsche Zusammenarbeit muss voranschreiten. Und wir müssen offen sagen, dass wir Steuererhöhungen brauchen, um in Bildung und Klimaschutz zu investieren. Nur so machen wir unser Land zukunftsfest. Steuersenkungen, nur um die FDP bei der nächsten Wahl über die 5-Prozent-Hürde zu hieven, sind kein Erfolgsrezept.
